

Nach der Krise ist vor der Krise: Wie stark sind Österreichs Liebesbeziehungen?

Wien | Juli 2020

Inhalt

- ♥ Partnerschaften in Österreich
Wie viele es sind, wie lange sie andauern und wie glücklich die Liebe ist.
- ♥ Individuelle Stressbewältigung und Belastbarkeit der Partnerschaft
Wer Stress gut aushält und welchen Einfluss das auf die Beziehung hat.
- ♥ Diese Krisen haben Österreichs Paare bereits bewältigt
Corona-Ausgangsbeschränkungen, Stress, Konflikte, Krankheiten und Todesfälle werden unterschiedlich gut bewältigt.
- ♥ Was Beziehungen schwächt und was sie stärkt
Zusammenhalten, miteinander reden und Probleme konstruktiv angehen tut gut. Untreue, Lügen oder Respektlosigkeit sind Beziehungskiller.



Studiensteckbrief

Methode:	Computer Assisted Web Interviews (CAWI)
Instrument:	Online-Interviews über die Marketagent.com reSEARCH Plattform
Sample-Größe:	n = 1.003 Netto-Interviews, Random Selection nach Quoten
Grundgesamtheit:	web-aktive Personen aus Österreich zw. 18 und 69 Jahren
Erhebungszeitraum:	18.06. – 25.06.2020
Auftraggeber:	Parship.at
Studienleitung:	Marketagent.com

Die Ergebnisse sind repräsentativ für die österreichische Gesamtbevölkerung.



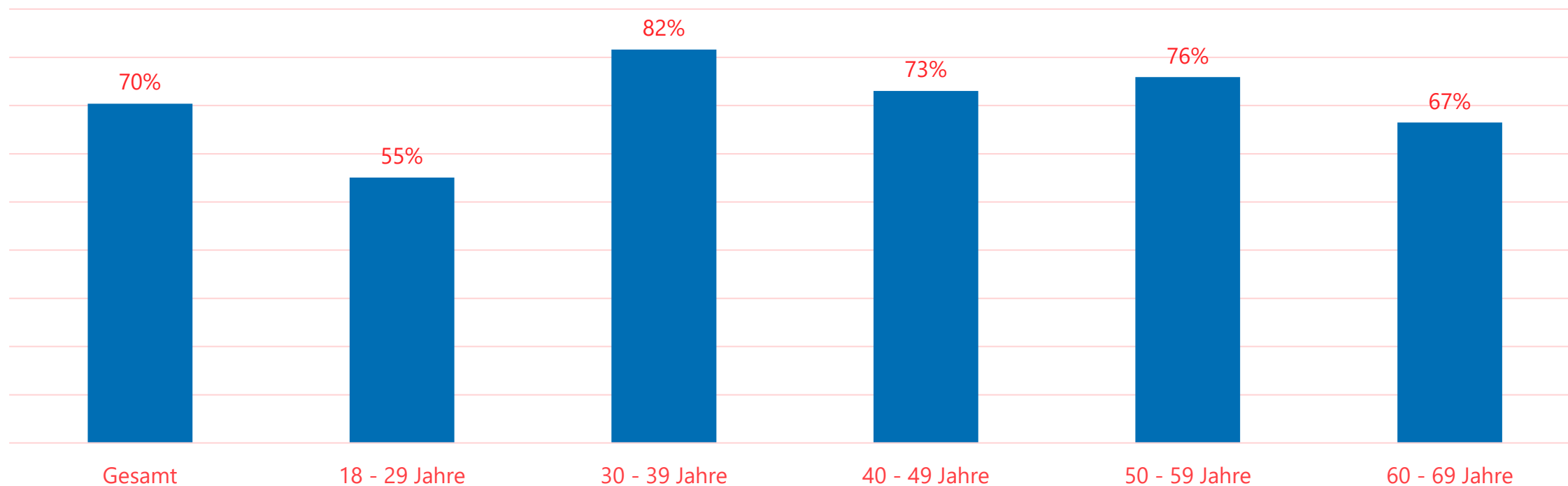


Partnerschaften in Österreich

70 Prozent der Österreicher leben aktuell in einer Partnerschaft.

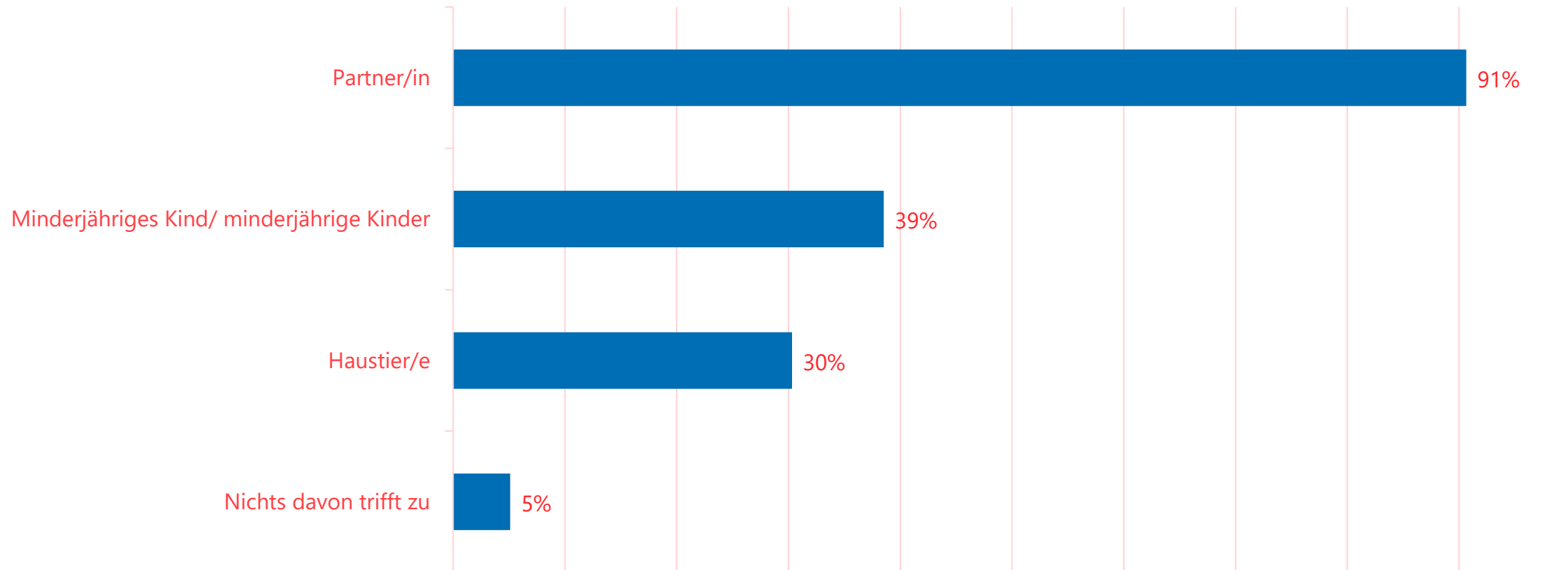
Am ehesten sind Personen zwischen 30 und 39 Jahren in einer Beziehung.

In Partnerschaft lebend



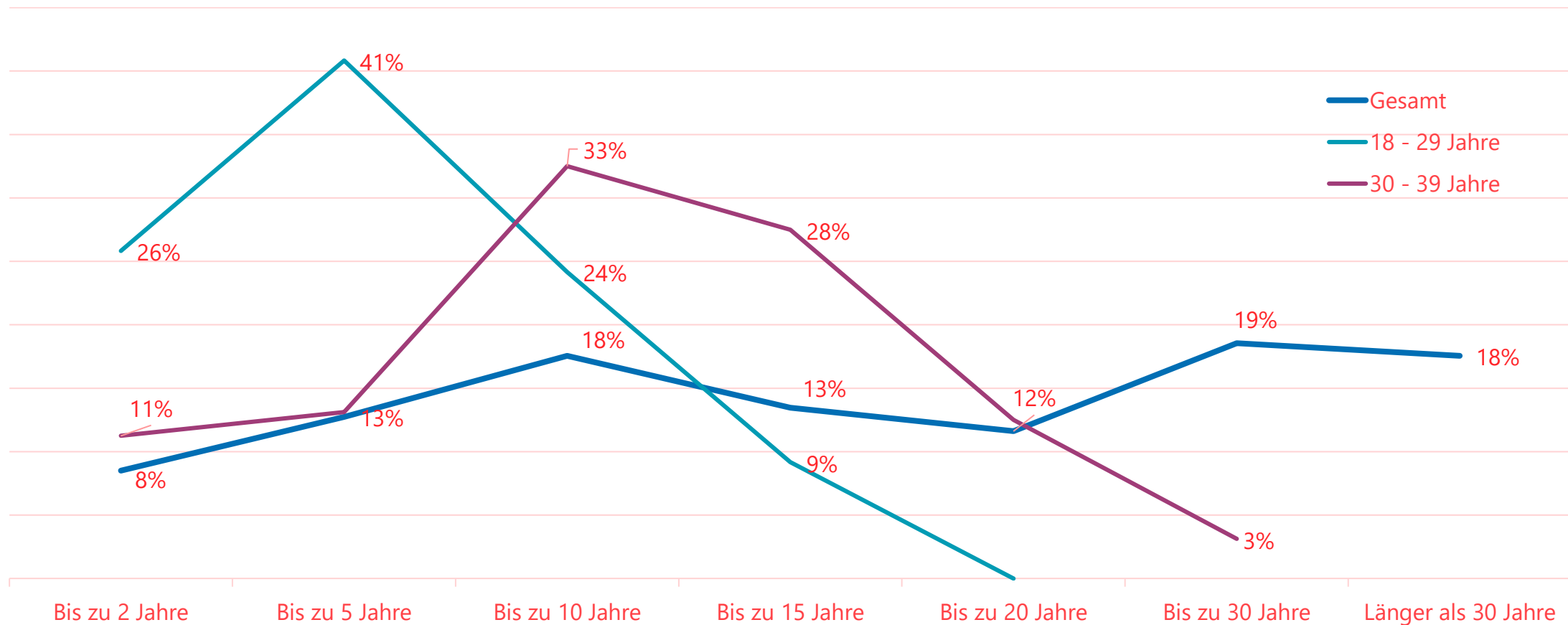
91 Prozent leben mit ihrem Partner / ihrer Partnerin in einem gemeinsamen Haushalt.

Viele teilen sich ihren Wohnraum außerdem mit minderjährigen Kindern und / oder einem Haustier.



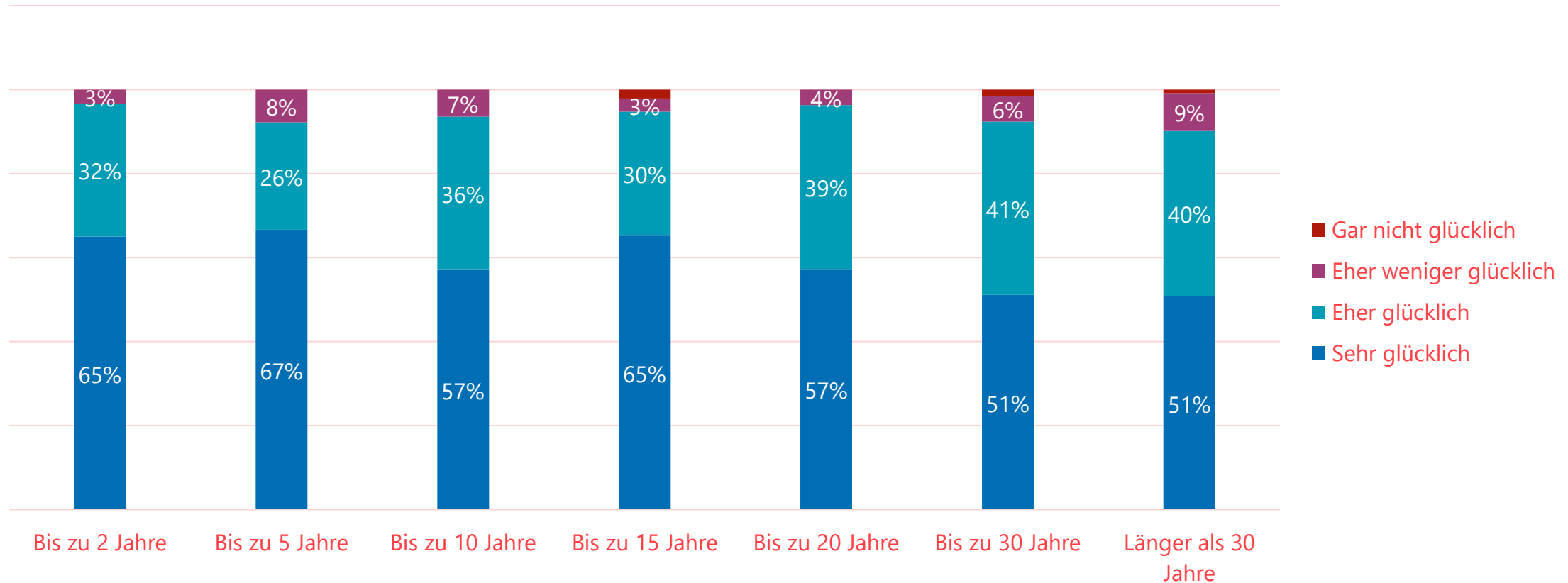
Die Liebe ist hierzulande langanhaltend: 61 Prozent aller Beziehungen dauern bereits länger als 10 Jahre.

Auch bei den unter 30-Jährigen hält jede dritte Partnerschaft schon länger als fünf Jahre.



Egal ob frisch verliebt oder nach 30 Beziehungsjahren, die Partnerschaften werden fast durchwegs als „glücklich“ bezeichnet.

Sechs von zehn Österreichern beurteilen ihre Beziehung sogar als „Sehr glücklich“.

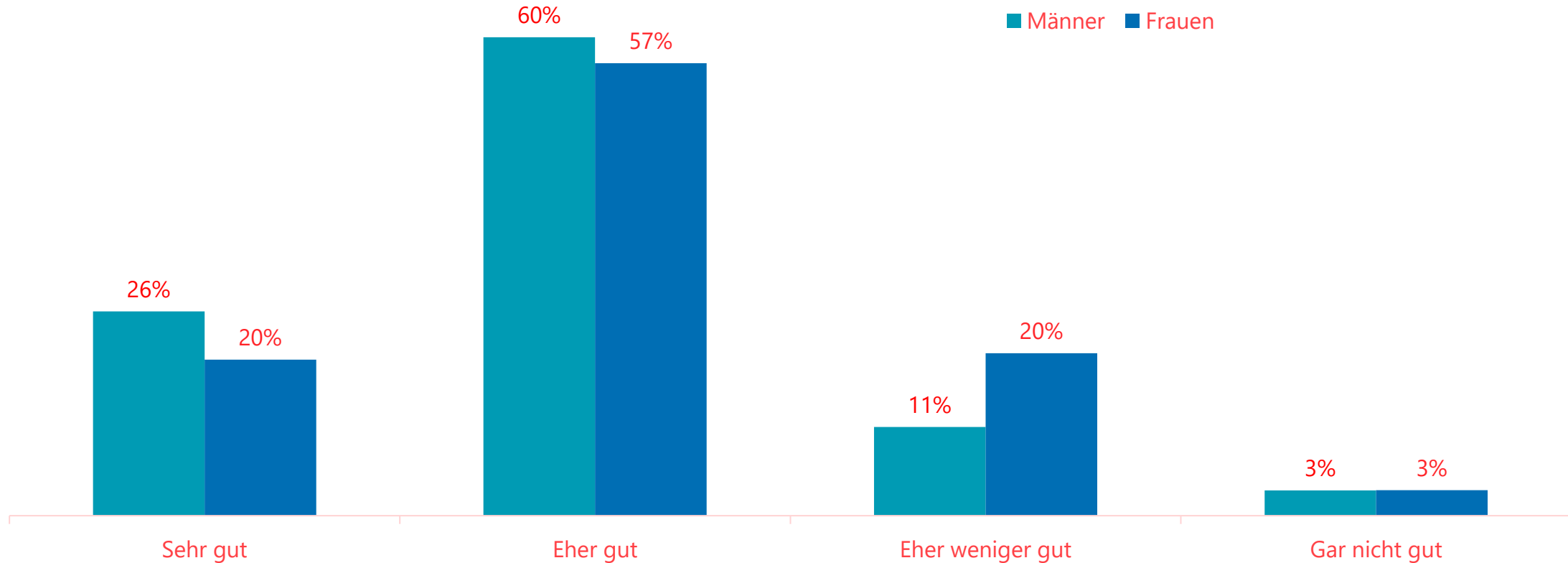




Individuelle Stressbewältigung und Belastbarkeit der Partnerschaft

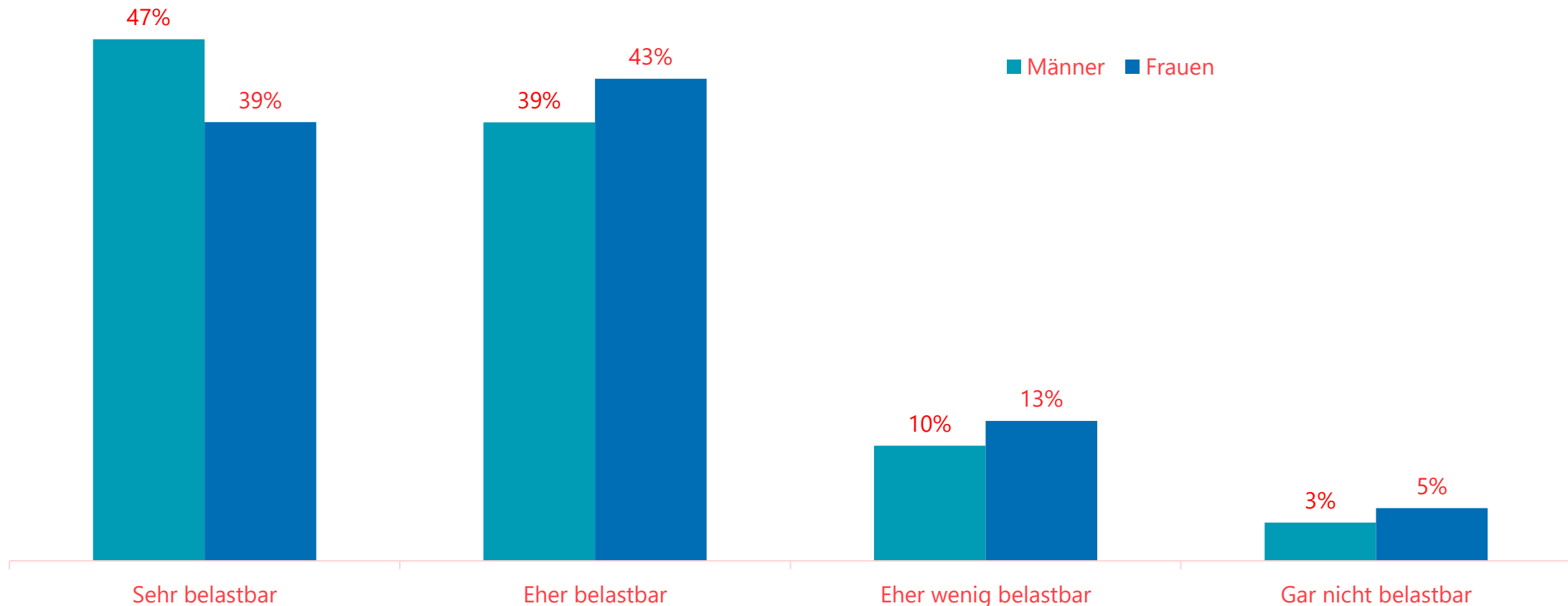
81 Prozent der Österreicher können Stress, Schicksalsschläge oder Krisen gut aushalten.

Männer schätzen sich selbst resilienter ein als Frauen.



84 Prozent der Österreicher, die aktuell in einer Partnerschaft sind, bewerten ihre Beziehung derzeit als belastbar.

Vor allem Männer schätzen ihr Partnerschaft als „sehr belastbar“ ein.

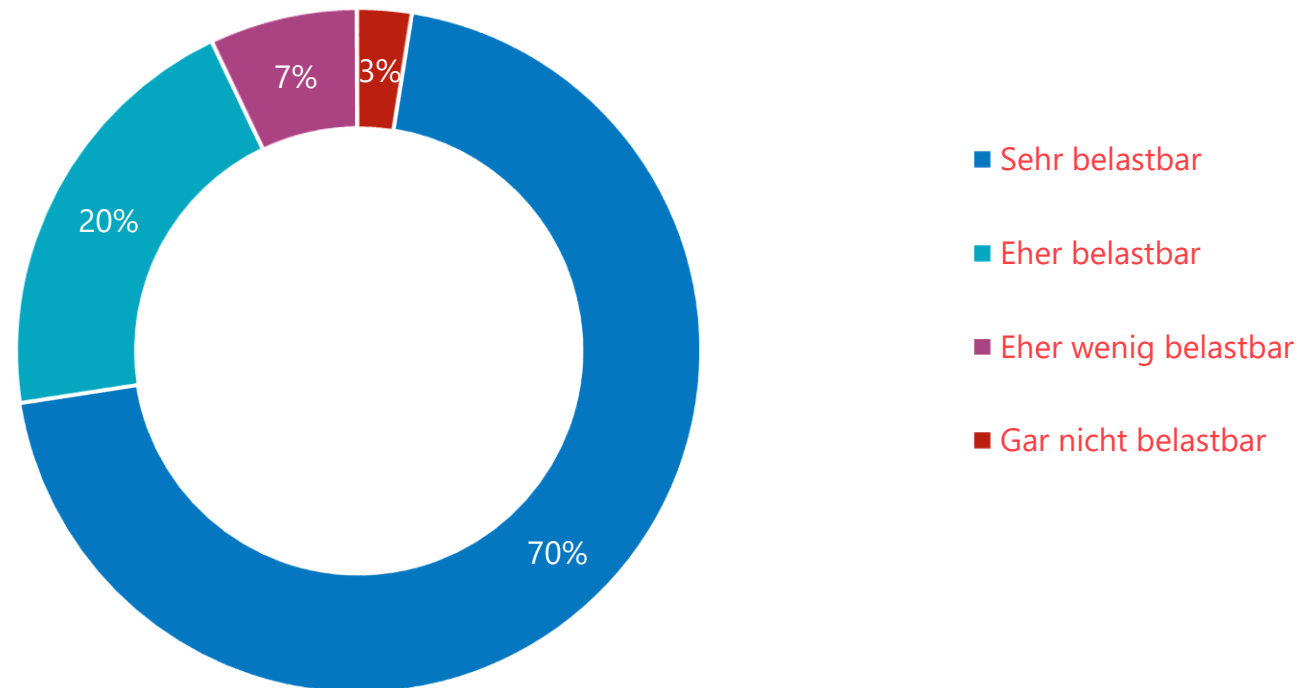


Wie belastbar schätzen Sie derzeit Ihre Partnerschaft in Hinblick darauf ein, Herausforderungen und Krisen zu meistern? 706 Österreicher, 18-69 Jahre, sind in einer Partnerschaft. Juni 2020



Wer mit Herausforderungen und Stress sehr gut umgehen kann, hat sehr wahrscheinlich eine belastbare Partnerschaft.

Nur drei Prozent der stressresistenten Österreicher geben an, dass ihr Beziehung „gar nicht belastbar“ ist.

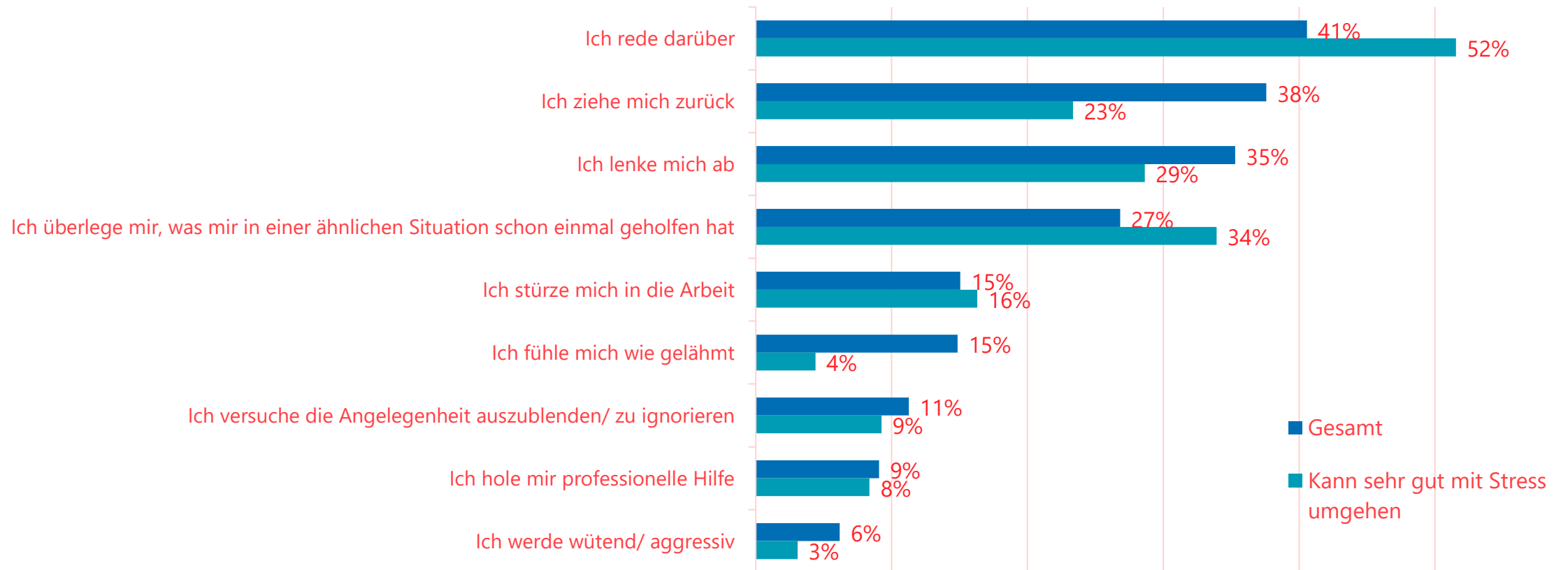


Wie belastbar schätzen Sie derzeit Ihre Partnerschaft in Hinblick darauf ein, Herausforderungen und Krisen zu meistern? 157 Österreicher, 18-69 Jahre, sind in einer Partnerschaft und bezeichnen sich selbst als „sehr stressresistent“. Juni 2020



Stressresistente Personen reden über belastende Situationen und überlegen, was ihnen schon einmal in so einer Situation geholfen hat.

Rückzug, Ablenkung suchen oder wie gelähmt verharren sind Zeichen für schlechtes Stressmanagement.

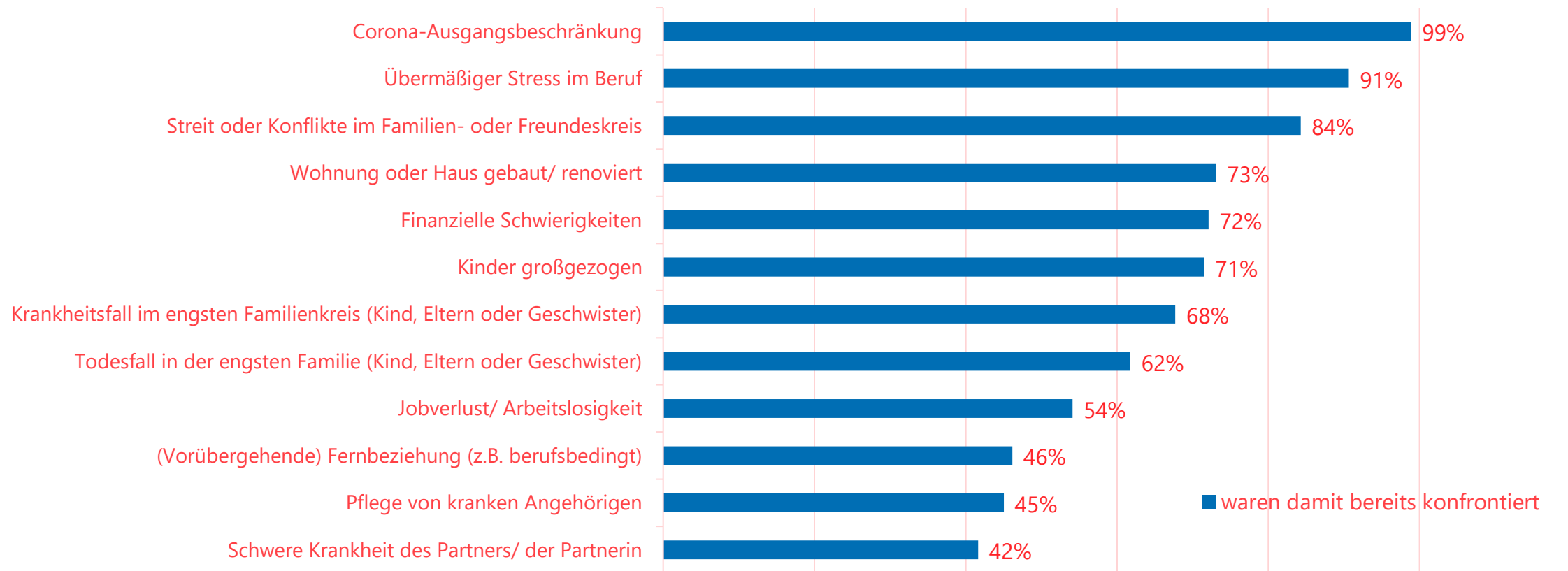




**Lockdown & Co: Diese Krisen haben
Österreichs Paare bereits bewältigt**

Neben der Corona-Krise waren die österreichischen Paare am häufigsten mit Stress im Job und Konflikten in der Familie konfrontiert.

Pflege von Angehörigen oder eine schwere Krankheit des eigenen Partners mussten auch schon viele Paare bewältigen.

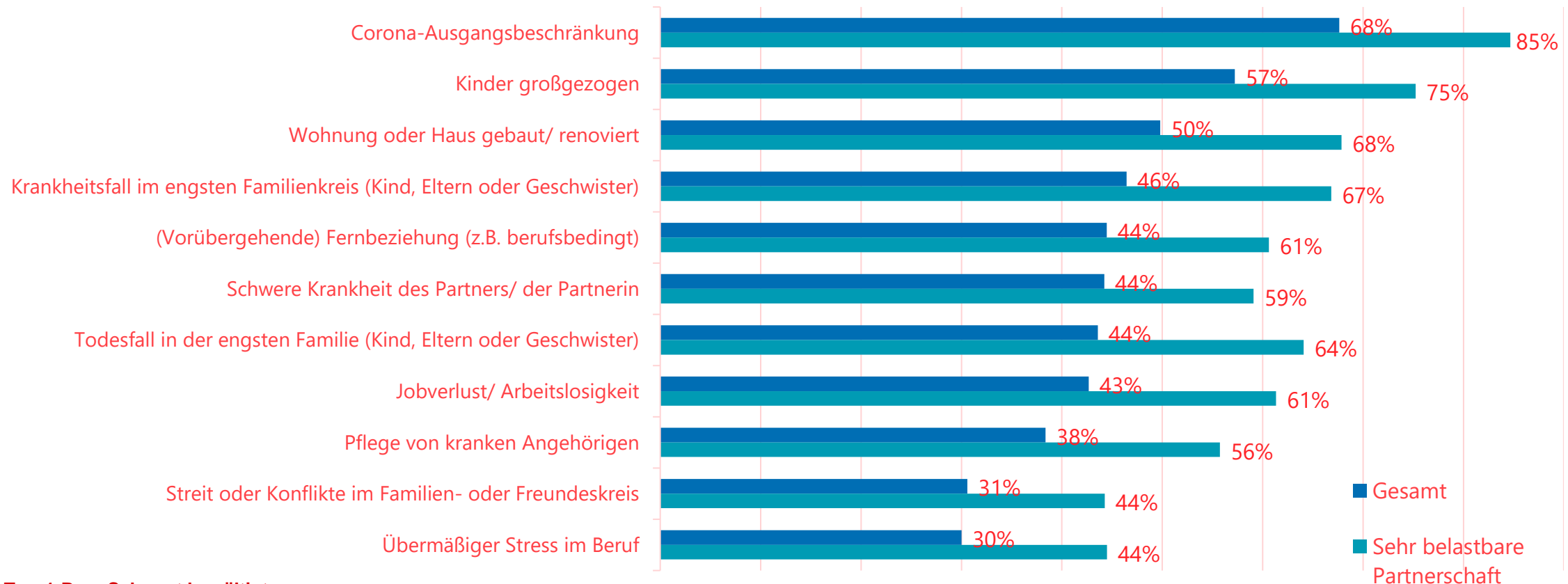


Vorausgesetzt Sie waren während Ihrer aktuellen Partnerschaft bereits einmal mit einer oder mehreren der folgenden Herausforderungen konfrontiert, wie gut haben Sie und Ihr/e Partner/in diese bewältigt? 706 Österreicher, 18-69 Jahre, in Partnerschaft. Juni 2020.



Je belastbarer die Beziehung eingeschätzt wird, desto besser werden Krisen bewältigt.

Gemeinsame Projekte wie Kinder oder Hausbau werden eher bewältigt als Schicksalsschläge wie Krankheit oder Jobverlust.



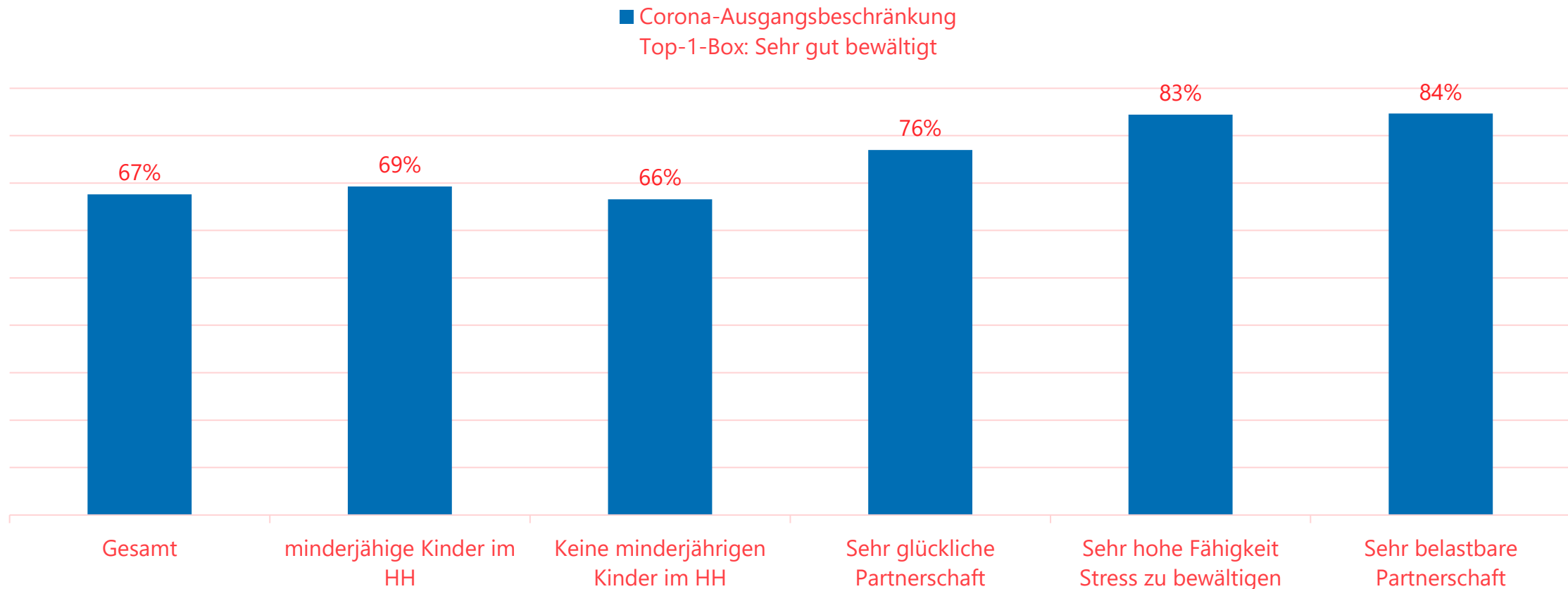
Top-1-Box: Sehr gut bewältigt

Vorausgesetzt Sie waren während Ihrer aktuellen Partnerschaft bereits einmal mit einer oder mehreren der folgenden Herausforderungen konfrontiert, wie gut haben Sie und Ihr/e Partner/in diese bewältigt? 706 Österreicher, 18-69 Jahre, in Partnerschaft. Juni 2020.



67 Prozent der Paare haben die Corona-Krise sehr gut bewältigt, dabei spielen Kinder im Haushalt keine entscheidende Rolle.

Die individuelle Stressresistenz und Belastbarkeit der Partnerschaft sind hingegen von großer Bedeutung.

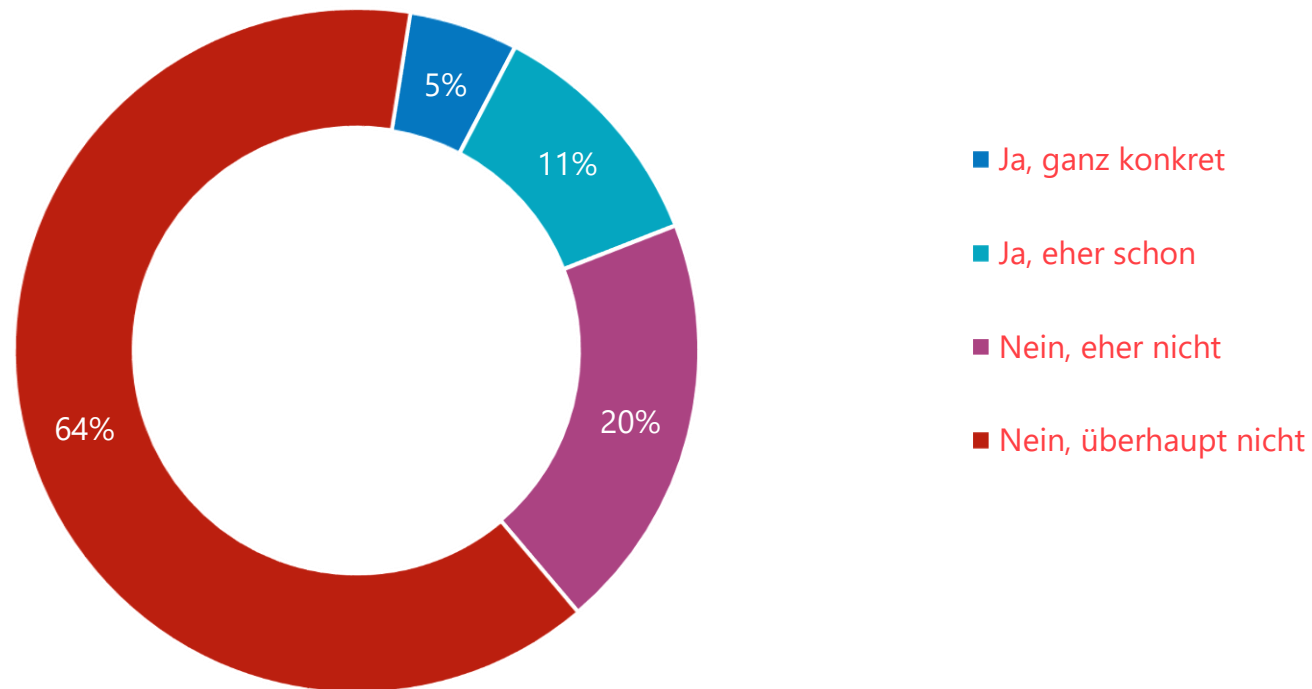


Vorausgesetzt Sie waren während Ihrer aktuellen Partnerschaft bereits einmal mit einer oder mehreren der folgenden Herausforderungen konfrontiert, wie gut haben Sie und Ihr/e Partner/in diese bewältigt? 706 Österreicher, 18-69 Jahre, in Partnerschaft. Juni 2020.



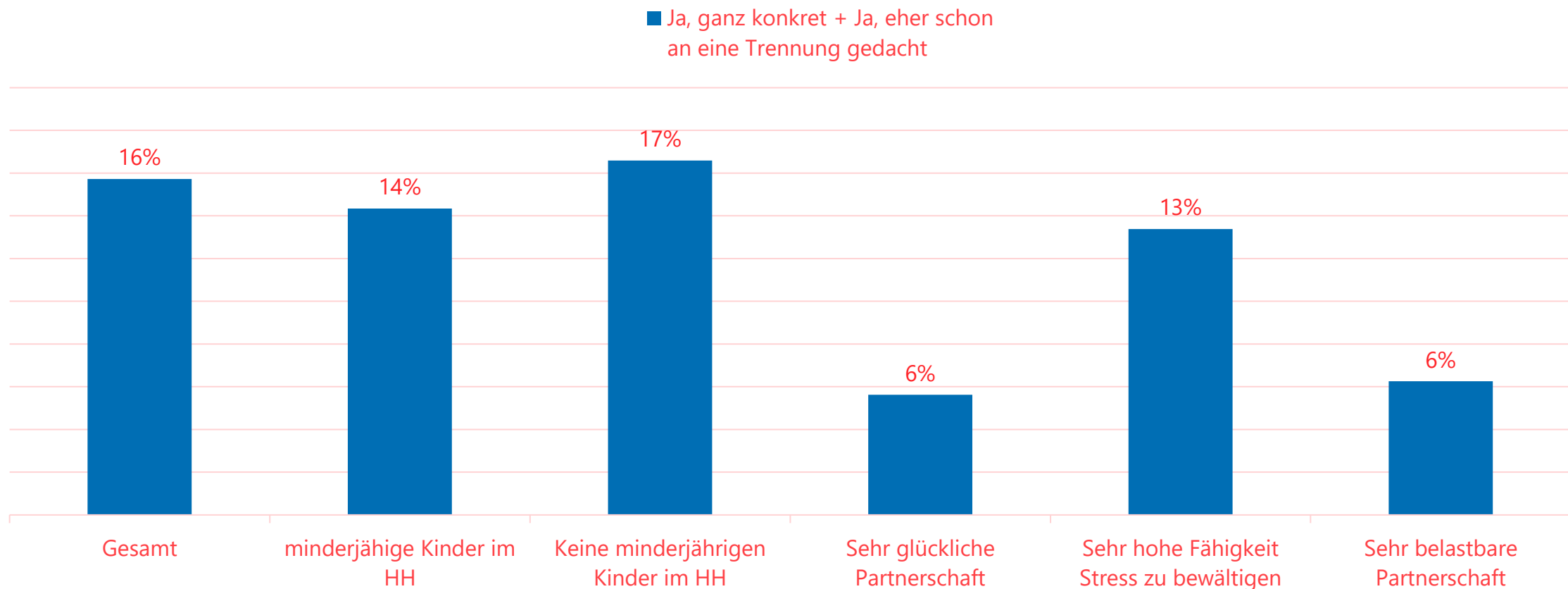
84 Prozent der Paare haben auch während der drei Monate des Corona-Lockdowns nicht an eine Trennung gedacht.

Frauen haben häufiger an ihrer Beziehung gezweifelt: 18 Prozent der Frauen, aber nur 13 Prozent der Männer haben über eine Trennung zumindest nachgedacht.



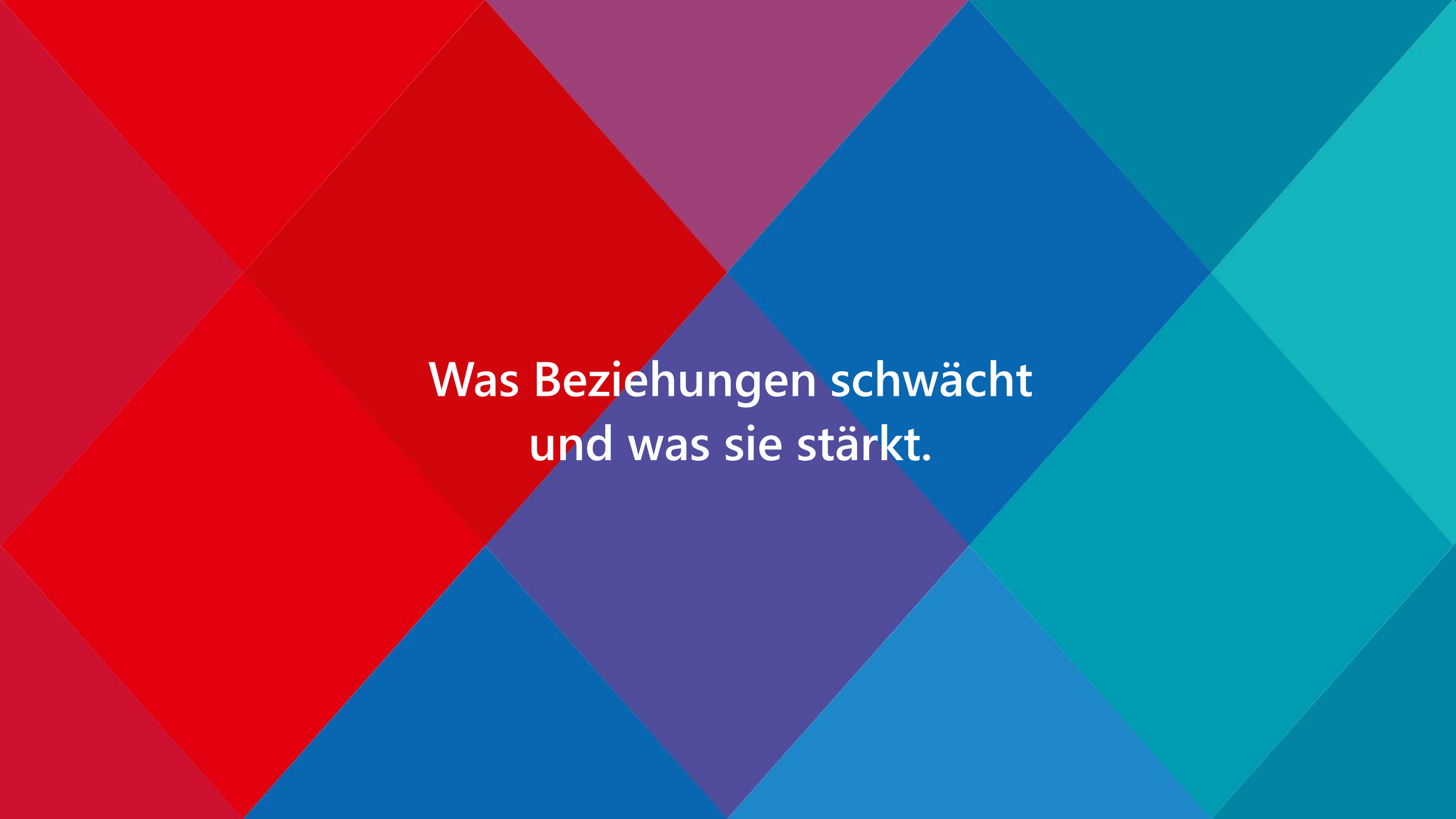
16 Prozent haben in den letzten drei Monaten an eine Trennung gedacht – belastbare Beziehungen deutlich seltener.

Ob minderjährige Kinder im Haushalt wohnen oder nicht, hat auf die Trennungsabsicht keinen signifikanten Einfluss.



Haben Sie in den letzten 3 Monaten ernsthaft an eine Trennung gedacht bzw. an Ihrer aktuellen Beziehung gezweifelt? 706 Österreicher, 18-69 Jahre, in Partnerschaft. Juni 2020.

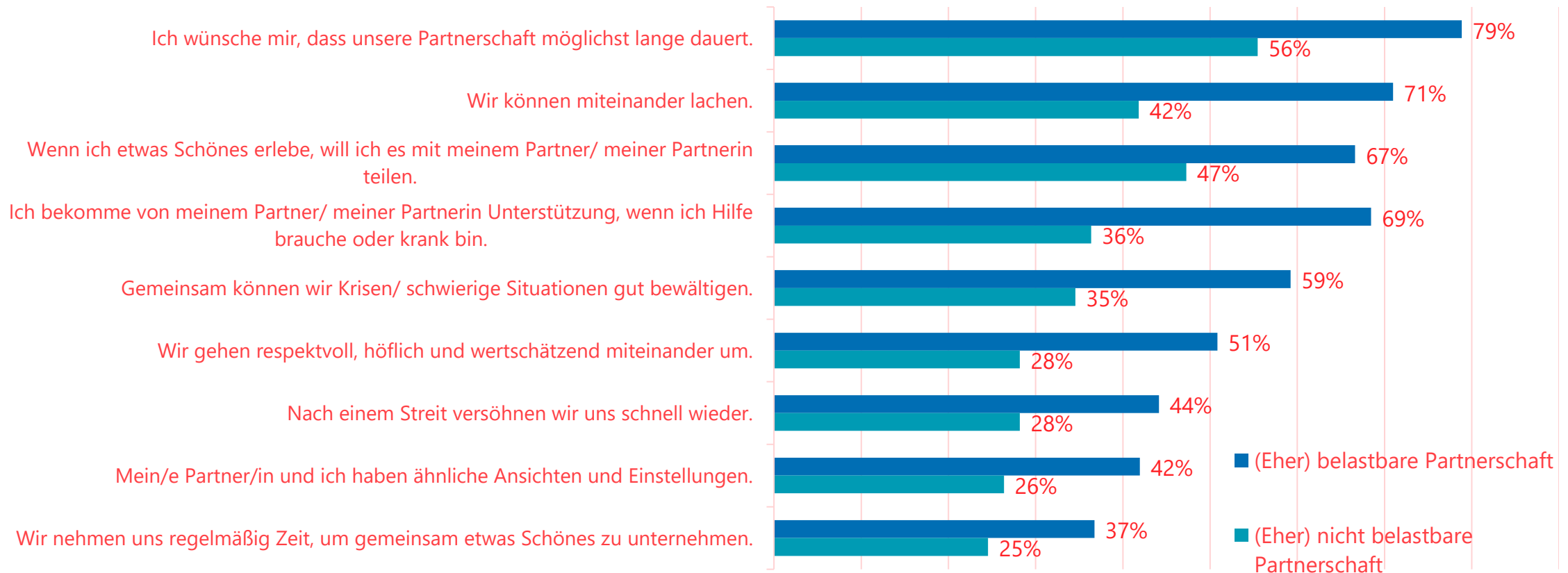




**Was Beziehungen schwächt
und was sie stärkt.**

Hohes Commitment, intensive Kommunikation und Problemlösungskompetenz charakterisieren belastbare Partnerschaften.

Gemeinsames Lachen und Unterstützung vom Partner, wenn man diese braucht, fehlen häufig in wenig tragfähigen Beziehungen.



Daran erkennt man starke Partnerschaften

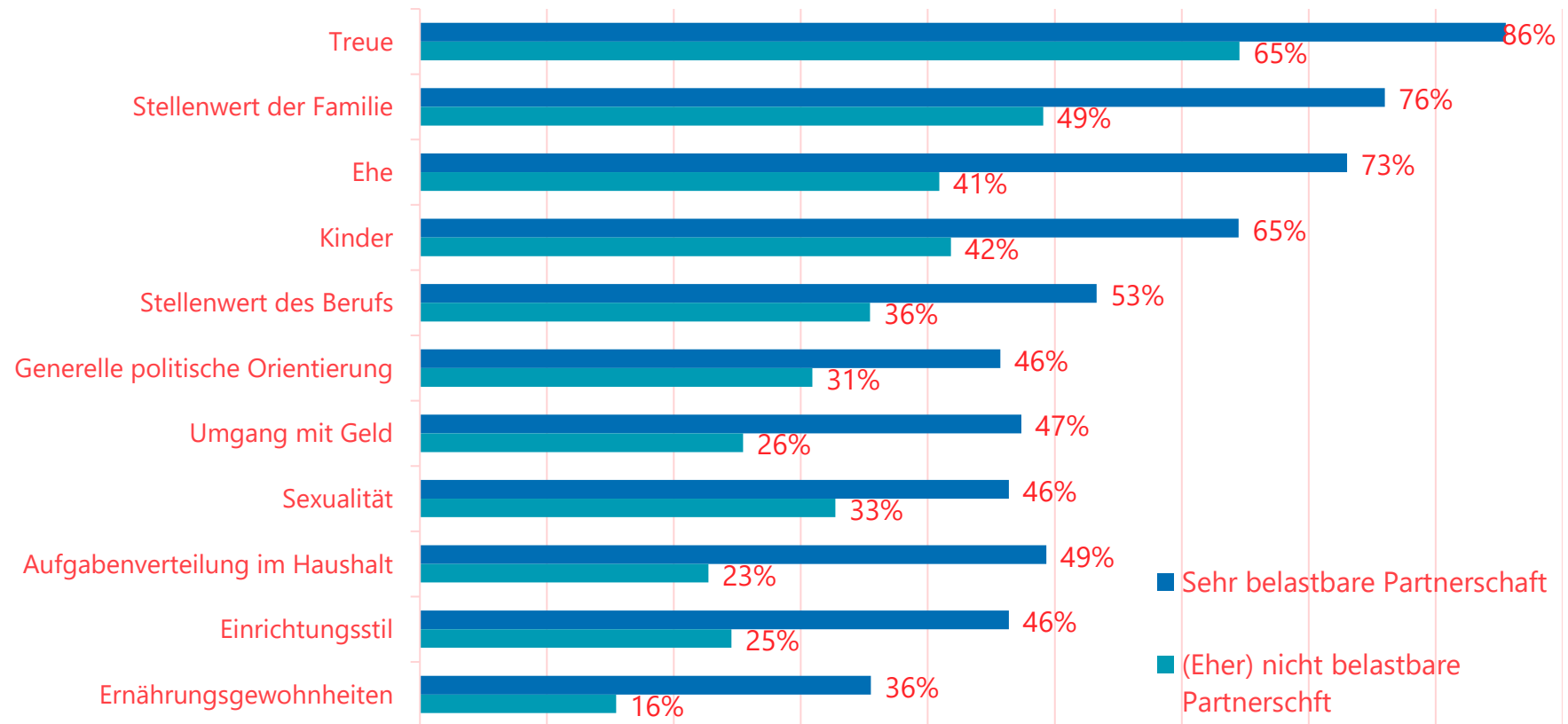
Top 5 Aussagen von Paaren, die ihre Partnerschaft als „Sehr belastbar“ bewerten:

- ♥ 91% Ich wünsche mir, dass unsere Partnerschaft möglichst lange dauert.
- ♥ 87% Wir können miteinander lachen.
- ♥ 82% Gemeinsam können wir Krisen/ schwierige Situationen gut bewältigen.
- ♥ 80% Ich bekomme von meinem Partner/ meiner Partnerin Unterstützung, wenn ich Hilfe brauche oder krank bin.
- ♥ 76% Wenn ich etwas Schönes erlebe, will ich es mit meinem Partner/ meiner Partnerin teilen.



Ähnliche Wertevorstellungen bei Treue, Familie und Ehe zeichnen starke Beziehungen aus.

Aber auch Einigkeit beim Stellenwert des Berufs oder bei der Aufgabenverteilung im Haushalt sind wichtige Eckpfeiler.



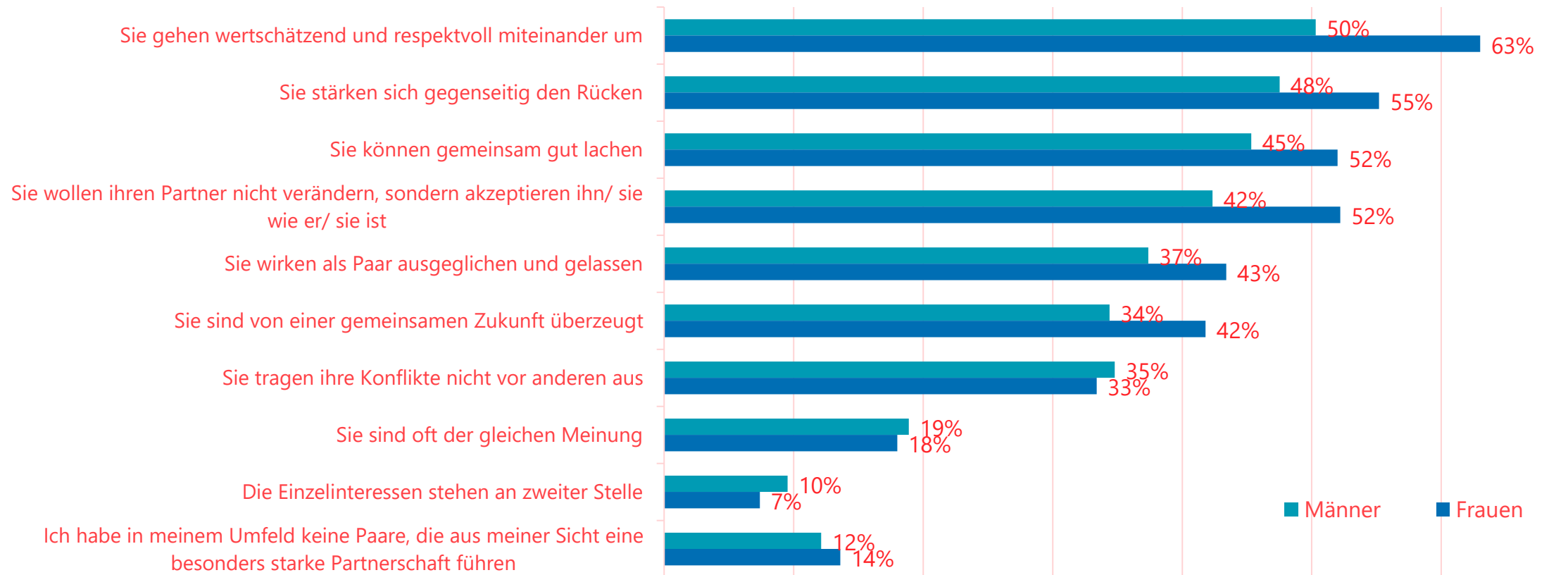
Top-1-Box: Stimmen voll und ganz überein

Wie sehr stimmen Ihre Meinung und jene Ihres Partners/ Ihrer Partnerin in Bezug auf die folgenden Themen überein? 414 Österreicher, 18-69 Jahre, in Partnerschaft, die ihre Partnerschaft als „sehr belastbar“ oder „(eher) nicht belastbar“ bewerten. Juni 2020.



Wertschätzung, Respekt und sich gegenseitig den Rücken stärken sind die Markenzeichen starker Partnerschaften.

Frauen schätzen es auch besonders, wenn die Partner einander nicht verändern wollen sondern gegenseitig so akzeptieren wie sie sind.

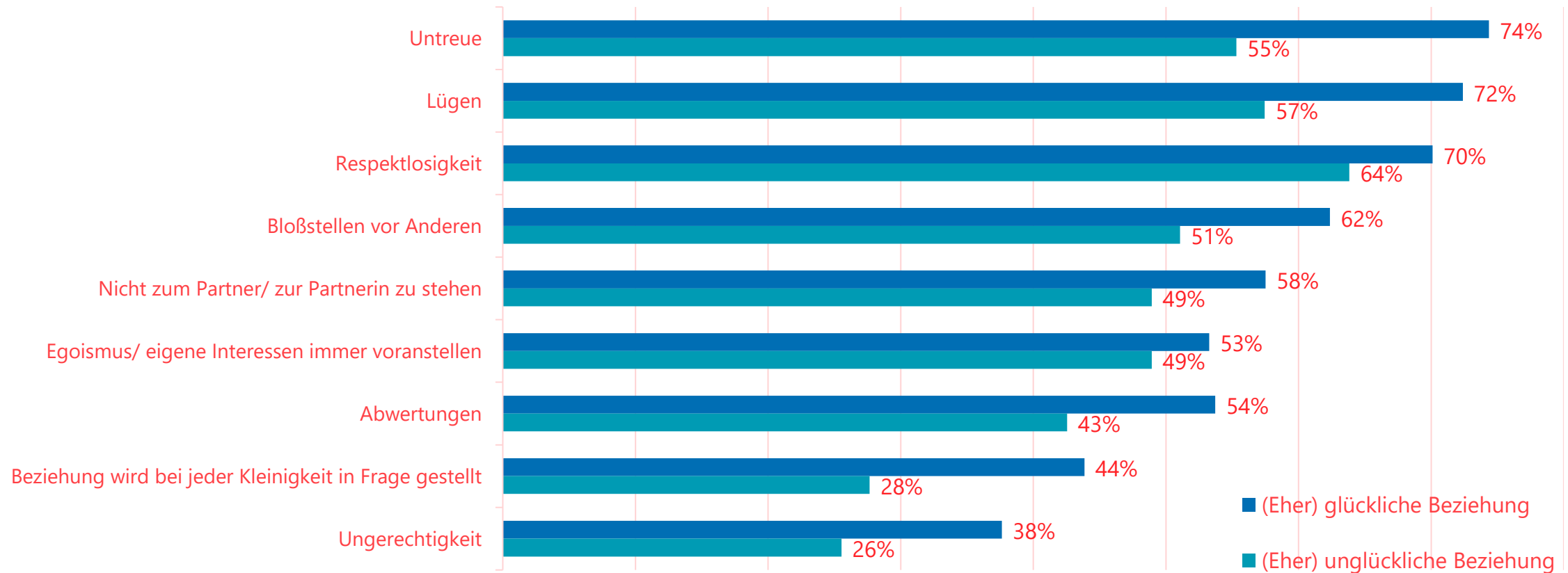


Top-1-Box: Stimmen voll und ganz überein



In glücklichen Partnerschaften werden Verhaltensweisen, die eine Partnerschaft gefährden, bewusster wahrgenommen.

Untreue, Lügen aber auch die Beziehung wegen jeder Kleinigkeit in Frage zu stellen passiert eher in unzufriedeneren Partnerschaften.



Zusammenfassung

- ♥ 70 Prozent der Österreicher leben aktuell in einer Partnerschaft. Neun von 10 Paaren leben in einem gemeinsamen Haushalt und führen eine glückliche Beziehung.
- ♥ Mehrheitlich können die Befragten Stress, Schicksalsschläge oder Krisen gut aushalten. Wer mit Herausforderungen und Stress sehr gut umgehen kann, hat sehr wahrscheinlich eine belastbare Partnerschaft.
- ♥ Wer über seine Sorgen redet und überlegt, was schon einmal in einer ähnlichen Situation geholfen hat, kann mit belastenden Situationen besser umgehen.
- ♥ Abgesehen von der aktuellen Corona-Krise sind die heimischen Paare am häufigsten mit übermäßigen Stress im Beruf sowie Streit in der Familie oder im Freundeskreis konfrontiert. Je belastbarer die Partnerschaft, desto besser werden alle Formen von Krisen gemeistert.
- ♥ Ein hohes Commitment zum Partner, übereinstimmende Werte, eine wertschätzende Kommunikation und eine hohe Problemlösungskompetenz zeichnen tragfähige Beziehungen aus.
- ♥ Untreue, Lügen aber auch die Beziehung wegen jeder Kleinigkeit in Frage zu stellen, kommen eher in unzufriedeneren Partnerschaften vor.



Wenn Sie detaillierte Daten der Studie wünschen, sprechen Sie uns bitte an!



Pressekontakt:

Ecker & Partner

Öffentlichkeitsarbeit und Public Affairs GmbH

Vanessa Salzer

Goldeggasse 7/Hoftrakt, 1040 Wien

Tel.: +43/(0)1 59932-29

v.salzer@eup.at

